

Von der Antragsstellung

bis zur Aufnahme eines Pflegekindes

1. Informationsabend oder Erstgespräch

Unverbindliche Informationen und Raum für Ihre Fragen.

2. Bewerbung & Unterlagen

Fragebögen, Nachweise, ärztliche Bescheinigungen, Führungszeugnis.

3. Gespräche & Hausbesuche

Kennenlernen, Austausch über Motivation, Lebenssituation und Erwartungen.

4. Pflegeelternseminar

Vorbereitung zu Themen wie:

- Bindung und Trauma
- Bedürfnisse von Pflegekindern
- Zusammenarbeit mit Herkunftsfamilien
- Rechtliche Grundlagen

5. Abschlussgespräch & Anerkennung

Auch nach der Anerkennung begleiten wir Sie - vor, während und nach der Aufnahme eines Kindes.

Bei Interesse und Fragen freuen wir uns auf
Ihre Kontaktaufnahme:
www.nuernberger-land.de/pflegeeltern

Kontakt

Landkreis Nürnberger Land
Pflegekinderdienst

Waldluststraße 1 | 91207 Lauf an der Pegnitz

☎ 09123 950 6464 | ✉ pflegekinderdienst@nuernberger-land.de

www.nuernberger-land.de

Eine Zeit, die prägt.
Ein Zuhause, das trägt.



Mehr Informationen:



Pflege-
eltern
gesucht!

PFLEGEELTERN

- eine Aufgabe mit Verantwortung und Begleitung

Pflegeeltern geben einem Kind für eine bestimmte Zeit oder dauerhaft ein Zuhause. Sie übernehmen Verantwortung - und werden dabei nicht allein gelassen.

Was wir uns wünschen:

- Bereitschaft, Sicherheit, Struktur und Verlässlichkeit zu geben
- Geduld, Einfühlungsvermögen und Offenheit
- Stabilität auch in herausfordernden Situationen
- Zusammenarbeit mit dem Pflegekinderdienst und der Herkunftsfamilie
- Offenheit für Beratung und Fortbildung
- Unterschiedliche Lebensformen sind ausdrücklich willkommen.

Was Sie von uns erwarten dürfen:

- Feste Ansprechpartner*innen
- Sorgfältige Vorbereitung
- Fachliche Begleitung im Alltag
- Unterstützung in Krisensituationen
- Fortbildungen und Austauschmöglichkeiten
- Transparenz und Zusammenarbeit auf Augenhöhe

Unser Ziel: Stabile Lebensperspektiven für Kinder gemeinsam mit Ihnen.



WIR informieren.
beraten.
begleiten.
unterstützen.
vermitteln.



Kinder in Vollzeitpflege

Kinder kommen in Pflegefamilien, wenn sie vorübergehend oder dauerhaft nicht bei ihren leiblichen Eltern leben können.

Sie bringen unterschiedliche Persönlichkeiten, Stärken - und manchmal belastende Erfahrungen - mit.

Was sie besonders brauchen: **Stabilität, verlässliche Beziehungen und einen sicheren Alltag.**

In Pflegefamilien leben:

- Säuglinge, Klein- und Schulkinder
- Jugendliche
- Geschwisterkinder
- Kinder mit besonderen emotionalen oder entwicklungsbedingten Bedarfen

Gemeinsam klären wir, welches Kind zu Ihrer Lebenssituation und Ihren Ressourcen passt.

Mehr Informationen:

